

	<p>Objekt: Crispus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 08488</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Crispus mit Lorbeerkranz nach l. Hält einen Schild an der l. Schulter und einen Speer nach vorne in der r. Hand.

Rückseite: Ein Feldzeichen mit der Aufschrift VOT / X steht aufrecht. Auf beiden Seiten sitzt ein Gefangener nach außen auf dem Boden. Im l. F. ein S, im r. F. F über HL. H und L ligiert.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.74 g; Durchmesser: 19 mm;
Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt wann 320 n. Chr.

wer

wo Siscia (Sisak)

Beauftragt wann

wer

Flavius Valerius Constantinus (275-337)

wo

Besessen wann

Vor 1931

wer

Heinrich Wefels (-1931)

wo

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Crispus (305-326)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Herrscher
- Herrscherrepräsentation
- Krieg
- Münze
- Nummus
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- RIC VII Siscia Nr. 123..